Vereins- und Stadionzeitung des Bremer Sport-Vereins von 1906 e. V.

# Panzenberg Kurier

Nr. 13 April 85



Sonntag, den 28. April 1985 BREMER SV - FT GEESTEMÜNDE

4E IIb--

15 Uhr

## **Abschied**

#### Hans-Jürgen Willrodt

Unser Vorbild und väterlicher Freund hat uns für immer verlassen. Wir trauern um ihn.

Bremer Sportverein von 1906 e. V. 1. C-Jugend

#### Hans-Jürgen Willrodt

Viel zu früh ging er von uns. Wir werden unseren Freund und Ersten Vorsitzenden des BSV nie vergessen.

Bremer Sportverein von 1906 e. V. Altliga

Wir sind tief erschüttert über den plötzlichen Tod des von uns allen geschätzten Ersten Vorsitzenden des Bremer Sportvereins

Herrn

## Hans-Jürgen Willrodt

Durch selbstloses Engagement hat er die Geschicke der 1. Fußballmannschaft im BSV wesentlich mitbestimmt.

Wir trauern um einen Freund, dessen Persönlichkeit uns unvergessen bleiben wird.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

1. Mannschaft
Trainer und Betreuer des
Bremer Sportvereins

Bremen, den 10. April 1985

# ZUSCHAUER

# SEHEN IHREN

B

Mathias Kreissel berichtet aus anderen Stadien. Dieses mal aus dem Burgwall - Stadion:

Blumenthaler SV - Bremer SV 1:2 (0:1)

Neuerwerbung Mefres Gogic schoss das goldene Tor !

Am vorletzten Samstag bestritt der BSV sein 2. Nachholspiel im Blumenthaler Burgwallstadion. Gleich von Beginn an, nahm der BSV aus Walle das Heft in die Hand. Unsere Elf hatte eine Reihe guter Möglichkeiten, doch fehlte es noch im Abschluss an Zielgenauigkeit. Bei einem Foul an Gieler verletzte sich dieser so schwer, daß er ins Krankenhaus gebracht werden mußte, um die Wunde zu nähen. Für ihn kam Plikat ins Spiel. Dann endlich die Führung für uns in der 44. Minute. Nach einer Ecke fälschte der Blumenthaler Rosenfeld den Ball ins eigene Tor. Nach dem Wechsel bekamen die Gastgeber mächtigen Auftrieb. Bereits in der 48. Minute glichen sie per Elfmeter durch Tietze aus, nachdem zuvor Cemal Alt eine sogenannte "Schwalbe" fabriziert hatte. Doch unsere Jungs liessen sich dadurch nicht beeindrucken und nur zwei Minuten später ging der BSV erneut in Führung, durch ein herrliche Tor unserer Neuerwerbung Mefres Gogic von Schwarz-Weiss Essen, nach Vorlage von Vico. Die Blumenthaler hingegen vergaben zuviele Chancen und versagten im Abschluss. Zwar wechselten sie noch zweimal aus, doch fanden sie kein Mittel, den Tatendrang unserer Elf zu stoppen.

Beide Teams mussten kurz vor dem Abpfiff noch jeweils eine 10-Minuten-Strafe hinnehmen, doch das Ergebnis wurde die restliche Spielzeit gut über die Runden gebracht. Nach dem Jubel (Quatsch, nach dem Schlusspfiff) brach große Freude im Lager der Blau-Weissen aus.













Verkaufen können viele - wir wollen, daß Sie wiederkommen!

Sport Ludolf & Mewis

Ihr Sportartikelfachgeschäft und Vereinslieferant mit dem ausgesuchten Angebot und dem individuellen Service

Waller Heerstraße 124 - Telefon 38 68 04



Gemütlich-bürgerliche Atmosphäre bei Brat- und Räucheraal, sowie Krabbenbrote und Bratkartoffeln



Täglich geöffnet - Warme Küche von 12 bis 14.30 und 18 bis 22 Uhr

Inhaber Rainer Vagner - Wiedbrokstraße 57 - 2800 Bremen-Strom Telefon (0421) 54 15 50

Ab sofort
HANSA FUNK-TAXEN
14 14 1
Bornstraße 53

#### Hans-Jürgen Willrodt gestorben

Bremen (ker). An einem Herzinfarkt starb am Ostersonnabend der 1. Vorsitzende des Bremer SV, Hans-Jürgen Willrodt (48), der seit 1982 die Geschicke des Vereins aus dem Bremer Westen mit großem Engagement lenkte, und der sich besonders mit der 1.-Herren-Fußballmannschaft identifizierte. Noch am Karfreitag hatte Willrodt sich über den 4:0-Sieg seiner Elf über SGO am Panzenberg gefreut. Mit Hans-Jürgen Willrodt verliert der Bremer SV auch einen Förderer, der durch sein ausgeglichenes Wesen ein wertvoller Aktivposten im Vereinsleben des Bremer SV war.



Wir wünschen unseren Eltern

HEIKO und USCHI WOLFF

alles Liebe zum HOCHZEITSTAG. Kirsten und Martina

Bremen, am 9. April 1985 · Nachtigalstraße 20

Wie dicht Freud und Leid beieinander liegen. beweisen diese beiden Zeitungsabschnitte. Unsere Trauer über den Tod von Hans-Jürgen Willrodt ist grenzenlos, doch ist der Mensch zum Glück ja so beschaffen, daß er sich auch freuen kann. Den Glückwünschen von Kirsten und Martina schliesst sich der PANZENBERG KURIER an und sicherlich auch alle anderen Freunde und Mitglieder des BSV.

#### ERFAHRUNG BÜRGT FÜR QUALITÄT:



Volker Hopp Libero



Jörg Götz Abwehr und



Vorstopper Torwart

Mittelfeld



Jan Gieler Per Schlätzer

#### 1. B - Jugend Ostern im Sauerland

Am 4.4.1985 sind wir um 8 Uhr mit einem Bus der Firma Knauf ins Sauerland " Fort Fun " gefahren. Nach vier Stunden Fahrt kamen wir an und bezogen unsere Blockhäuser. Diese Häuser liegen direkt am Freizeitpark. Die Einrichtungen des Parks haben wir dann auch voll ausgenutzt. Bei schlechten Wetter: rauf auf den "Elektrischen Bullen ". Am Samstag hatten wir ein Fussballspiel zu bestreiten, welches zur Zufriedenheit beider Mannschaften 2:2 ausging. Am Ostermontag haben wir eine Planwagerfahrt in die Wälder gemacht. Es hat uns allen gut gefallen. Die Tage gingen nur zu schnell vorbei. Am 9.4. waren wir um 21 Uhr wieder in Bremen.

Jan Peter Barg





Cafe – Restaurant Böttcherstraße

Geöffnet: sonntags von 11 – 18 Uhr werktags von 11 – 23 Uhr

An allen Sonntagen familienfreundliche Gerichte

Täglich
Kaffee-Stunde ab 15 Uhr
Kaffee-Gedeck
mit Torte
nach Wahl 6,50

#### PANZENBERG KURIER

herausgegeben vom Bremer Sportverein v. 1906

verantwortlich für Redaktion und Anzeigen:

> Michael Pohl Am Dobben 146 2800 Bremen 1

Telefon: (0421) 326488

**BANKVERBINDUNG:** 

Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01) Kto.-Nr. 1028 8405

Der PANZENBERG KURIER ist unabhängig. Er finanziert sich allein durch Anzeigen.

Ein Rechtsanspruch auf Auslieferung besteht nicht.

RESTAURANT



Telefon (04 21) 17 17 12

Hallo, Sportsfreunde !

Das Restaurant "Alte Gilde" (Inhaber Fredi Schmidt zentral gelegen in der Obernstrasse hat täglich mittags und abends für Sie geöffnet.

Wir bieten Räumlichkeiten für Feiern aller Art wie Konfirmationen, Hochzeiten, Taufen usw. Tel.: 17 17 12.

Treffen Sie sich doch mal mit Freunden oder Verwandten zu einem geselligen Sonntagmittagessen.

Unsere Spezialität: Sonntags mittags warm-kaltes Buffet von 11.// bis 14.00 Uhr. Preis pro Person DM 19,75.

Wir würden uns freuen, Sie bald bei uns zu sehen.

Mathias Kreisel berichtet: SC Schiffdorferdamm - Bremer SV 1:2 (0:1)

# Auftaki nach Maß

Gogic traf erneut...zweimal

Unsere Mannschaft versuchte von Anfang an das Spiel mit einem schnellen Tor zu beginnen. Dieses gelang auch. Bereits in der 8. Minute ging der BSV mit 0:1 in Führung. Wieder einmal war unsere Neuerwerbung Gogic zur Stelle und knallte das Leder ins Netz. Auch die Gastgeber hatten eine Reihe von guter Chancen, sie wurden jedoch zu überhastet vergeben. Nach 25 Minuten Spielzeit verflachte die Partie auf beiden Seiten. Mit der 0:1-Führung ging es zur Pause. Nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel schneller und besser. Jetzt war eigentlich nur noch der BSV am Driicker. Unsere Mannschaft hatte etliche gute Möglichkeiten, doch entweder waren Pfosten und Latte im Weg, oder die Torschüsse wurden zu hoch angelegt. Der BSV hätte gut und gerne mit vier oder fünf Treffern höher in Front liegen können. Dann endlich in der 57. Minute erzielte wiederum Gogic das Tor zum 0:2. Die Schiffdorfer mußten jeweils zwei 10-Minuten-Strafen hinnehmen. Der BSV we chselte noch zweimal aus: für Wode kam Thurow und für Horwedel Kreyßig. Drei Minuten vor dem Ende erzielten die Dammer durch ein Freistosstor den 1:2-Endstand. Anzumerken sei noch, daß der Schiedsrichter an diesem Tage keine überzeugende Leistung bot, und dem BSV zwei Elimeter versagte.

Der PANZENBERG KURIER bedankt sich an dieser Stelle dafür, daß die 1. Mannschaft es Mathias gestattet im Bus mitzufahren. Vielen Dank. Vor einigen Tagen haben wir Abschied genommen von unserem 1. Vorsitzenden H.J. Willrodt, aber gleichzeitig sollt man sicherlich sagen, daß wir von einem Freund Abschied genommen haben.

Wir meinen dies wirklich im Sinne des Wortes, denn Hans-Jürgen Willrodt hat sich nie als Funktinär gefühlt, der mit Abstand vom Alltag die Geschicke des Vereins leitete, sondern er fühlte sich am wohlsten inmitten der Vereinsmitglieder, wo er deren Probleme und Wünsche an der Wurzel erfahren und - oft schon schnell und unkonventionell - beheben konnte.

Wir wissen von ihm, daß er sich immer als "Waller Junge" fühlte, der er ja auch war, und daß unser Verein ein Teil – und zwar ein wesentlicher Teil – seines Lebens war, und ihm keine Zeit zuviel und kein Weg zu lang war, wenn es um den BSV ging und er unserer Gemeinschaft damit nutzen konnte.

Wir können ihm diesen Einsatz nur vergelten, indem er auch in unserem Gedenken stets als ein Teil des Vereins in lebendiger Erinnerung bleibt.

Bereits im Februar 1985 führte Mathias Kreissel für den PANZENBERG KURIER ( PK ) mit dem Trainer unserer Ersten Herren das folgende Interview. Bescheiden, wie Wilfried Braun nun mal ist, hat er das Wort " ecklusiv " durchgestrichen, wir meinen, daß es trotzdem recht aufschlussreich ist. Mathias sei nochmals für seine Mühe gedankt.

PK: Herr Braun, was hat Sie dazu bewogen zu Ihrem alten Verein "Bremer SV " zurückzu-kehren?

Braun: Mit dem BSV habe ich meine bisher größten Erfolge errungen. Es ist also naheliegend, daß man an einen solchen Ort gerne zurückkehrt, in der Hoffnung, an diese Zeit anzuknüpfen. Außerdem bin ich seit Jahrzehnten mit dem 1. Vorsitzenden, Hans-Jürgen Willrodt, persönlich befreundet, so daß es sich anbot, unser Hobby 'Fussball 'auch einmal in gemeinsamer Verantwortung zu betreiben.

PK: Der BSV ist mit Abstand die jüngste Mannschaft in der Verbandsliga. Wie erklären Sie es sich, daß Ihre Elf trotz dieses Durchschnittsalters von 20,5 Jahren so weit

oben mitspielt ?

Braun: Der BSV ist nicht nur die jüngste Mannschaft in der Verbandsliga, sondern auch
das mit Abstand jüngste Team, das jemals
als 1. Herrenmannschaft die blauweissen
Farben getragen hat. Um ehrlich zu sein,
bin ich selbst überrascht, daß wir bisher
eine so gute Rolle gespielt haben. Die
Ursache sehe ich primär in der Tatsache,
daß wir zu Beginn der Serie vakante
Positionen, wie z.B. Torwart und Libero,
optimal besetzt haben und, daß vor allem,
sogenannte Nachwuchsspieler, auch aus dem
eigenen Verein, mehr gebracht haben, als
zu erwarten war.

PK: Was halten Sie vom derzeitigen Abschneiden Ihrer Mannschaft in der Vorrunde?

Braun: Wie bereits erwähnt, bin ich zufrieden.
Nach einem schwachen Start haben wir
Anschluss zur Tabellenspitze gehalten und
waren zwischenzeitlich Tabellenführer.
...und können mit eigener Kraft noch
Meister werden. Ob wir dieses Ziel erreichen, hängt davon ab, ob die Kräfte
unserer jungen Spieler bis zum Ende der
Serie reichen werden.

PK: Was sagen Sie zum Zuschauerzuspruch beim BSV? Warum ist der Zuschauerzuspruch so

gering ? Braun: Diese Frage ist mit einem einzigen Wort zu beantworten: traurig. Wenn zu einem Spitzenspiel des Tabellenersten gegen -zweiten, in dem wir mit einem Sieg über LTS wieder Spitzenreiter werden konnten, lediglich 158 zahlende Zuschauer kommen, dannist dies ein beschämender Vorgang, den diese Mannschaft nicht verdient hat. Außerdem stellt sich dem Vorstand die Frage, ob es sich überhaupt noch lohnt, eine solche Mannschaft zu halten. Bei der Planung der Saison 1984/85 haben Vorstand, Betreuer und Trainer versucht, langjährige Forderungen aus dem treuen Zuschauerkreis zu realisieren, wie z.B.

- offensiv spielen

- Mannschaft verjüngen

- eigene Nachwuchskräfte integrieren
Die Resonanz der Fans war gleich null,
im Gegenteil. Junge Spieler, die Fehler
machen, die erfahrenen Kameraden nicht
unterlaufen, werden teilweise durch abfällige und überzogene Äußerungen
während des Spiels verunsichert und somit
ihres Selbstvertrauens beraubt. Während
meiner ersten Trainertätigkeit beim BSV
1975 - 1980 habe ich oft erlebt, daß die
Mannschaft von den Zuschauern getragen

und nach vorn gepeitscht wurde. Diesen Geist vermisse ich heute. Trainer und Mannschaft sind jetzt ein halbes Jahr zusammen und in einer so kurzen Zeit ist es nicht möglich, die Stärke und Qualität aus Oberligazeiten zu erreichen. Aber hier wächst eine Mannschaft heran, die etwas mehr Geduld und Verständnis für ihren weiten Weg braucht.

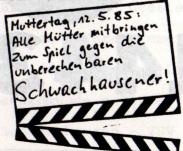
PK: Angenommen Sie werden mit dem BSV Meister und steigen inn die Oberliga Nord auf, auf welchen Positionen müßte sich der BSV noch

verstärken?

Braun: Diese Frage stellt sich für mich überhaupt nicht. Die finanzielle Situation des Vereins ist spätestens seit der Generalversammlung vom 22. 2. 85 jedem Interessierten bekannt. Ohne Investitionen sind auch Amateurspieler kaum zu bekommen. Geld, das man nicht hat, kann man nicht ausgeben. Aus der sportlichen Sicht kann ich nur feststellen, dieser Mannschaft gehört die Zukunft, unabhängig vom erreichten Tabellenplatz zu Ende dieser Saison. Darum muß erreicht werden, die heutige Truppe unbedingt für die nächste Saison zu halten, mit der Maßgabe, weitere eigene Nachwuchskräfte einzubauen. Die ersten Weichen sind gestellt, im März werden zwei talentierte A - Jugendspieler am Training der Ersten teilnehmen, um das Team in der kommenden Saison weiter zu verjüngen.

Her Braun, der PANZENBERG KÜRIER dankt für IHRE Mitarbeit. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel

Erfolg mit Ihrer Mannschaft.



# Walter Brandt Bäckerei-Konditorei

Inh. Jürgen Brandt



28 BREMEN 1 Vegesacker Str. 193

Tag + Nacht für Sie bereit



Tief erschüttert nehmen wir Abschied von unserem Ersten Vorsitzenden

## Hans-Jürgen Willrodt

Wir trauern um einen Freund und Sportkameraden, dessen Persönlichkeit uns unvergessen bleiben wird.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Frau und seinen Kindern.

Wir werden dem Verstorbenen ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

> Vorstand und Mitglieder des Bremer Sportverein von 1906 e. V.

Bremen, den 6. April 1985

# Der nächste Spieltag

Sonntag, 5.5.85

225 15.00 VfB Komet - Bremer SV

226 15.00 SC Vahr - FC Mahndorf

227 15.00 TS Woltmershausen - SC Sparta Bremerhaven

228 15.00 SFL Bremerhaven - Geestemünder SC

229 15.00 SGO Bremen - Tura Bremen

230 15.00 SC Schiffdorferdamm - Leher TS

231 15.00 FT Geestemünde - Blumenthaler SV

232 15.00 TuS Schwachhausen - TSV Lesum

#### Ihr BMW-Vertragshändler

Der zentralgelegene BMW-Partner mit dem persönlichen Service für Sie, kostenloses Abholen und Bringen Ihres Wagens!

Ausstellung · Verkauf · Werkstatt · Ersatzteillager

Auch sonnabends geöffnet



Rolf Ackels Privat:

Vahrer Straße 246 g 2800 Bremen 44 Tel. (04 21) 467 41 65 Flughafendamm 2 / Neuenlander Str. 2800 Bremen 1 Tel. (04 21) \*55 50 45



Shell Station Steffensweg

# UWE PIEHL

Shell Reifen- und Auspuff-Service Wartungs- und Inspektionsdienst Olwechsel in 4 Minuten

Wir helfen Ihnen weiter.

Steffensweg 208 · Telefon 38 56 87

#### SPORTKLAUSE Inhaber Helko und Uschi Wolff



Das Lokal der BSVer und Mannschaften HAAKE

2800 Bremen 1 · Vegesacker Str. 84B · Telefon 393903

im Ausschank

Saal und Clubraum für 15 - 100 Personen

232 15.co TuS Schwachhausen - TSV Legum

#### Bremer SV -1-C-Jugend

#### 1:1 bei Tura Bremen !!

In einem Nachholspiel bei Tura kam unsere Mannschaft zu einem wichtigen, aber sehre verdienten Auswärtspunkt. Zu bemerken sei, daß auch in dieser Stadtleistungsklasse einmal mehr der angestzte Schiedsrichter nicht erschien. Turas Ersatzschiri hatte jedoch mit dem fairen Spiel keine Mühe. Nach schwerem Abwehrfehler von Michael Lindner und Marco Käuper kam Tura nach der Pause zunächst zur Führung. Nach ausgezeichneter Vorarbeit von Michael Lindner, erzielte Sven Mathonet den hochverdienten Ausgleich. Pech für Sven Budelmann, als sein Schuß zwei Minuten vor Spielende von der Latte abprallte.

8:1 - Schützenfest gegen SVH!!! Gegen den SV Hemelingen zeigten die BSV-Angreifer daß sie auch noch Tore schießen können. Sven Budelmann (3), Sascha Neumann (2), Martin Föltz, Andreas Garre und Sven Mathonet hießen die Torschützen gegen einen recht schwachen Gegner. Entscheident war das gute Spiel von Martin Föltz, welcher Hemelingens Spielmacher , etcer noch im Hinspiel drei Tore gegen uns schoß, völlig abmeldete.



# HELLMUT STENGLEIN BREMEN

Ihr Dienstleistungspartner für Schädlingsbekämpfung, Durchgasungen, Desinfektion Vorratsschutz, Pflanzenschutz



2800 Bremen 1 · Postfach 1503 26 · Telefon (04 21) 61 41 14 2850 Bremerhaven 12 · Postfach 21 73 · Telefon (04 71) 4 59 39

Ihr
Fleischer-Fachgeschäft
in Walle bürgt für
1a Qualität und Frische.

## **Wilhelm Herrmanns**

Vegesacker Straße 192 - Telefon 38 16 67

#### Moderne Augenoptik-CONTACTLINSEN



28 Bremen 1, Landwehrstr. 111 Tel. 38 07 70 28 Bremen 1, Hillmannplatz 3 Tel. 38 07 70

28 Bremen 10, Woltmersh. Str. 414 Tel. 54 44 08

ULRICH GALIPP

STAATL GEPR AUGENOPTIKER U AUGENOPTIKERMEISTER Liebe Sportkameraden, liebe Freunde des BSV

Die 1. Mannschaft des BSV hat am Karsamstag fassungslos den Tod jenes Mannes hinnehmen müssen, der uns in den vergangenen Jahren immer eng betreute und uns oft ein wertvoller Ratgeber gewesen war.

Es ist für uns alle nur sehr schwer zu begreifen, daß Hans-Jürgen Willrodt, der trotz seiner beruflichen Anspannung einen Großteil seiner Freizeit unserer Mannschaft geopfert und Sonntag für Sonntag Sieg oder Niederlage intensiv miterlebt hat, nun nicht mehr da sein wird.

Viele von uns haben seinen ersten Amtsantritt als 1. Vorsitzenden des BSV miterlebt und festgestellt, wie zügig und immer im Vereinsinteresse handelnd er unseren Verein durch so manches schwierige Gewässer steuerte.

Wer erinnert sich nicht gerne an die von Ihm mitorganisierten Blau-Weißen-Nächte des BSV, an die souverän geführten Jahreshauptversammlungen und an die vielen Initiativen, die er in unserem Vereinsinteresse unternommen hat.

Trotzdem kann sicherlich ohne Übertreibung gesagt werden, daß Herr Hans-Jürgen Willrodt sich besonders mit der 1. Mannschaft im BSV identifizierte. Er hatte in den vergangenen Jahren wesentlich die Geschicke unserer Mannschaft mitbestimmt und mit bedingungs-losem Einsatz dafür gesorgt, daß beim BSV weiterhin Verbandsligaspitzenfußball geboten wird.

Deshalb stimmt es uns besonders traurig, daß dieser Mann an dem augenblicklichen Erfolg unserer Mannschaft nicht mehr teilnehmen kann. Unseren Trainer zitierend: "Herr Willrodt kann sich als den Vater dieses Erfolges betrachten!"

Wie bisher werden wir deshalb alles geben, um das von Ihm gesteckte sportliche Ziel zu erreichen: Die Meisterschaft in der Verbandsliga Bremen!

Die A. Hannsclaft des BSV

### Heute: Preisübergabe in der Halbzeit

Erinnern Sie sich noch?
So suchte der PANZENBERG KURIER zu Beginn dieser Fussballsaison den besten Jugendtorwart, bzw. die beste Torfrau. Nun steht das Ergebnis fest! Leider haben nicht alle Mannschaften die gleiche Anzahl an Spielen absolviert, und so musste der Durchschnitt aus den Spielen errechnet werden, die Tore also, die pro Spiel kassiert wurden.

- 1. Preis geht an <u>Mathias Wolff</u> von der B-Jugend mit 0,91 Gegentoren pro Spiel
- 2. Preis erhält <u>Nicole Schmidt</u>, 13 Jahre alt, von der A-Mädchen-Mannschaft. Sie kassierte 1,3 Treffer pro Spiel.
- 3. Preis bekommt <u>Karin Tschunke</u>, 18 Jahre, Torfrau der BSV-Damenmannschaft. Sie musste 2,3 mal pro Spiel hinter sich greifen.



DIE MODEHÄUSER

#### H.W. MEYER

facionades VIII

3 x IN BREMEN

Berliner Freiheit 3 Bremerhavener Str. 2–16 · Telefon 38 02 22 Gröpelinger Heerstr. 191, 200 u. 206

DAMEN-, HERREN-, KINDERMODE · ARA · ARMANI · BETTY BARCLAY · BOSS · BRAX · CIAO DELMOD · DORNBUSCH · ESPRIT · FALKE · FELICIA · FRANKENWÄLDER · GARDEUR · HAMMER JOCKEY · LEMMI · MAC · NEW MAN · RUNKY · SANETTA · SEIDENSTICKER · TIME COLLECTION

# Bremer SV übernahm die Führung

# Kampf um vordere Plätze wieder völlig offen

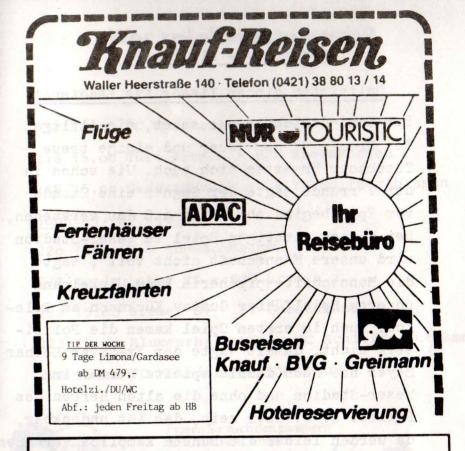
1. Bremer SV (1) 2. Leher TS (2) 3. SC Vahr (3) 25 17 4 4 51:25 38:12 26 14 8 4 54:24 36:16 25 14 7 4 52:20 35:15

Ein Grußwort zum Spiel von Mathias Kreisel: Liebe BSV-Anhänger, liebe Zuschauer!

Ich begrüsse Sie recht herzlich zum heutigen Heimspiel gegen die FT Geestemünde. Der BSV hat es heute mit einem starken Widersacher zu tun. Trainer Egon Zube hatte sich von dieser Saison sicherlich mehr versprochen. Aber auch er mußte häufig seine Mannschaft wegen Verletzungssorgen umstellen. Unversehens ist die Mannschaft ins untere Tabellendrittel abgerutscht, obwohl es wochenlang gut lief und zeitweise der vierte Platz gehalten werden konnte. Keine leichte Aufgabe also für unser Team. Geben Sie auch heute unseren Jungs die nötige Rückendeckung, damit auch dieses Spiel gewonnen wird. Die Mannschaft wird es Ihnen danken.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Verlauf. Vorschau: Interview mit Neuzugang Mefres Gogic von Schwarz-Weiss Essen im nächsten PANZENBERG KURIER.

Thr Mathias Kreisel
Drei Punkte Vorsprung bei noch drei ausstehenden Spielen...das hört sich nicht nur
gut an und sieht gut aus, das war in den
letzten Verbandsligajahren noch nie so günstig
für uns. Unsere Konstanz ist unsere Stärke.
Heute ein Sieg, am 1. Mai gut bei Sparta
abschneiden, und Uwe Pottschmidt muß sich
schon mal erkundigen, wie der Rechtsaussen
der HSV-Amateure heisst, oder wer bei Kilia
Kiel im Mittelfeld besönders zu decken ist.
Auf geht's, Buam !



# Das Sporthadis

Das Fachgeschäft für alle Sportartikel

In der Schauburg - gegenüber Karstadt

Telefon (04221) 13727 DELMENHORST

#### Bremer SV - Altliga

#### Polizisten gingen lieber ins Stadion!!

Der Schiedsrichter war sauer, die Altliga des Bremer SV war sauer und einige treue Zuschauer ärgerten sich auch. Wie schon in der Vorrunde sagte der Gegner eine Stunde vor Spielbeginn ab. "Mann muß das verstehen, bei diesem wichtigen Spiel im Weser-Stadion wird unsere Mannschaft nicht voll", sagte die Mannschaftssprecherin Frau Winkelmann unserem Spielführer Gustav Kückmann am Telefon. Auch im ersten Spiel kamen die Polizisten nicht, damals sagte der Ex-BSVer Lothar Meyer ab. Auch damals spielte Werder im Weser-Stadion und ohne die alten Herren des Polizei SV ?? Aber nein, das ist undenkbar, da werden leiber die Punkte kampflos verschenkt und freiwillig abgestiegen. Ein seltener Sportsgeist.

#### Bremer SV - 1-C-Jugend

30.06.1985 ab 10 Uhr - Panzenberg Karl Bargs Super-Cup

Das Teilnehmerfeld ist komplett!

Gruppe A	
Bremer. SV 1	
Ahlhorner SV	
Spfr. Salzgitter	
VfL Bad Schwarts	
Tus Jöllenbeck	

Gruppe B

Bremer SV II
TSV Wremen
SC Ventorf
SV 05 Minden
Kayhauserfelder SC

## Wer spielt heute noch?

#### Sonnabend, 27.4.85

217 15.00 SC Sparta Bremerhaven - SC Vahr

218 15.00 Tura Bremen - SFL Bremerhaven

219 15.00 Geestemünder SC - TS Woltmershausen

#### Sonntag, 28.4.85

220 15.00 TuS Schwachhausen - VfB Komet

221 10.30 Leher TS - SGO Bremen

222 15.00 Bremer SV - FT Geestemünde

223 15.00 Blumenthaler SV - SC Schiffdorferdamm

224 15.00 FC Mahndorf - TSV Lesum



...das sind für uns keine leeren Worte Fragen Sie nach den günstigen Spezialtarifen und den vielen Extras, die wir dem öffentlichen Dienst bieten. Zum Beispiel

- \* Computer-Service
- \* Spezielle Versorgungs-Programme für alle Berufsgruppen
- \* Beamtenversorgungs-Uhr
- \* Informationsbroschuren, z.B. Beamten-Recht, Beihilfe-Richtlinien
- \* Vortragsdienst und vieles mehr. Testen Sie uns.



**DBV+PARTNER**VERSICHERUNGEN

Rüdiger Wolff Vegesacker Straße 90 2800 Bremen 1 Tel. 0421/3964173

Gegen alle Risiken des taglichen Lebens bieten wir finanziellen Schutz. Zuverlassig, sicher, stabil, reell. Damit immer zur rechten Zeit Geld für Sie da ist!







Bremen:
Mit der Welt verbunden
auch durch seine Spediteure

CC

Transport & Spedition GmbH
Export · Import
Obersee

2800 Bremen 1 · Contrescarpe 45
Tel. 0421-366080 · Telex 0244831

